# WASSER MARSCH!

*Events mit Wasser haben eine faszinierende Sogkraft. Von sanft fließend bis zu bezaubernd klingend oder spritzig leuchtend, diese Inszenierungen schlagen hohe Wellen.*

## SPRITZIGE BEATS AND DRUMS

**Die fünf Profi-Schlagzeuger der Drum-Stars** stehen für mitreißende Percussion-Shows und kraftvolle Trommelkunst. Bekannt für ihre unkonventionelle Instrumentierung wie dem Spiel auf Tonnen, LED-Drums oder Fässern setzen die Drum-Stars auch Wasser als Showelement ein. Speziell entwickelte Trommeln werden während des Spiels von innen mit Wasser gefüllt und zusätzlich beleuchtet. Und sobald die Trommler spielen, schießen kleine Wasserfontänen in die Luft und sorgen für ein beeindruckendes Schauspiel. Spritzig, leuchtend und musikalisch ergibt die Wasser-Percussion-Show ein spannendes Konzerterlebnis für Ohren und Augen.

## WHISTLING RAFT

**Der Aktionskünstler Martien Groeneveld** aus Amsterdam erfindet und entwickelt laufend selbstgebaute Instrumente und Klangkörper aus Alltagsgegenständen. Gemeinsam mit seinen Söhnen entwarf er das »Pfeifende Floß«. Dieses ist auf beiden Seiten mit je 21 Wasserflöten, einem Riesen-Xylophon und mit Instrumenten aus dem indonesischen Gamelan-Orchester wie dem Gong, dem Anklung und der Templi bestückt. Mit diesem pfeifenden Floß zaubert Groenevald schöne Klangbilder auf Seen und Teichlandschaften. In der Dunkelheit mit Fackeln beleuchtet, lässt das Floß eine ganz besondere mystische Atmosphäre entstehen.

## ARTICA

**Die dritte Produktion »Artica«** der katalanischen Künstlergruppe Ponten Pie entführt ihre Zuschauer eiskalt in die Vergangenheit. Inszeniert in einer kargen Holzhütte mit Platz für bis zu 20 Personen, werden die Zuschauer von sonderbaren Figuren in Empfang genommen. In der Hütte öffnen sich nostalgische Fenster, hinter denen kleine Geschichten aus längst vergangenen Tagen erzählt werden. Liebevolle Erinnerungen, traurige Einzelschicksale, das Zusammenspiel der einzelnen Begegnungen im Leben – alles ist hier erlebbar. Und in einem dicken Wintermantel gegen die arktische Kälte des Raumes gehüllt, berühren die kleinen Stücke große und kleine Zuschauer gleichermaßen. Sehenswert!

## SPAZIERENDE GOLDFISCHE

**Haben Sie schon mal gesehen,** wie ein Goldfisch spazieren geht? Nein? Dann sehen Sie es jetzt. Denn die AquamenS tun genau dies: Sie setzen sich ein Goldfischglas auf den Kopf und spazieren los. Entspannt und losgelöst, von Fischen umkreist, als sei es das Normalste der Welt. Der Walk-Act aus Frankreich erregt Aufsehen, denn der Anblick ist für Zuschauer nicht immer nur komisch, sondern löst ganz unterschiedliche Reaktionen aus. Faszination oder Irritation, überall werfen die AquamenS mit ihrer Installation Fragen auf. Und auf jede gibt es nur eine Antwort: Blubb, blubb, blubb ...

## ABGETAUCHT

**Markus Asmus ist Unterwasserkünstler.** Er malt und zeichnet Bilder unter Wasser. 2008 entstanden seine ersten Unterwasserbilder bei einem Studienaufenthalt an der Algarve in Portugal. Anschließend begann für den Unterwasserkünstler die Suche nach geeigneten Materialen, um die Technik des Malens und Druckens unter der Wasseroberfläche zu perfektionieren. Denn Asmus hat für seine Kunstwerke nur 15 Minuten Zeit, ansonsten löst sich das Papier auf. Sowohl in Aktion wie auch als Ausstellungsstücke sind die Unterwasserkunstobjekte ein Publikumsmagnet.

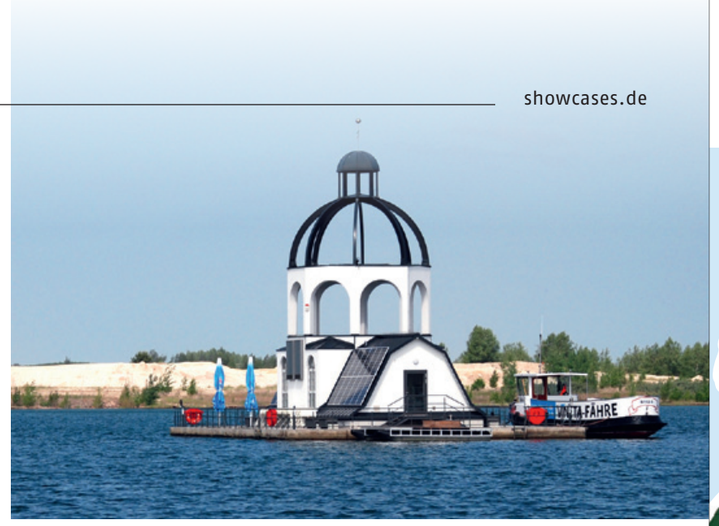
## YO HO HO AND A BOTTLE OF RUM

**Bei einem Landgang lassen diese Piraten der Karibik** es aus allen Kanonen krachen. Denn dann werden nicht nur Piratenlieder oder wehmütige mehrstimmige Balladen über die einzige Liebe – die See – geschmettert. Diese Piraten fordern jeden zum Wettkampf auf. Es wird getanzt, um die Wette gerudert und geflucht oder der letzte Dublon im Glücksspiel verwettet. Der PiratenWalk-Act erzählt schauriges Seemannsgarn vom Klabautermann und von Heldentaten. Da möchte man glatt selbst angeheuert werden!

Fotos: Eva G. Alcantara, Betty van Engelen, alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern

## FAHRSPASS IM WASSER

**Zwanzig Autominuten von Leipzig entfernt** liegt der Strömthaler See. Und hierhin organisiert der Krystallpalast Leipzig Erlebnistouren der besonderen Art. Auf einem über 60 Jahre alten restaurierten Amphibienfahrzeug geht es auf eine Land-See-Tour. Die Fahrt führt vom ehemaligen Tagebaugebiet Espenhain zum sich stetig weiterentwickelnden Leipziger Neuseenland. Highlight ist die Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug zu dem schwimmenden Kunstwerk Vineta. Und für alle, die selbst gerne am Steuer sitzen möchten: In dem achträdigen Amphibienfahrzeug Argo ist auch das möglich!



## BERÜHRENDES WASSERKONZERT

**1999 entwickelten Gerd Anklam und Beate Gatscha** ein exklusives Instrument. Aus einem Objekt des Schweizer Bildhauers Martin Spühler, basierend auf dem Prinzip der Brunnenpfeife, und einem alten Wasserstandmessgerät der Wasserwerke entstand die vierhändig zu spielende Wasserstichorgel. Dabei handelt es sich um tonal stimmbare Kunststoffröhren, die in wassergefüllte Behälter, Naturseen oder Pools getaucht werden und so flötenartige Obertöne und Rhythmen erzeugen. In Kombination mit Saxophon, asiatischen Flöten oder Percussions lassen Liquid Soul neue Klangwelten entstehen, die inspirieren und berühren. Weil sie uns an eines erinnern – an den Klang von Mutter Natur.

## WETTROLLEN IM WASSER

**Sich mit Wasserfällen in die Tiefe stürzen,** mit einer rasanten Inszenierungen Marken und Events in Szene setzen oder über Schneepisten hinabrollen: Die Einsatzmöglichkeiten des Ultraballs sind vielfältig. Denn mit dem Ultraball bewegt man sich wie in einem dreidimensionalen Rhönrad und ist geschützt durch die mit Luft gefüllte Außenhaut. So erlauben es die Ultrabälle jedem Zuschauer, bei waghalsigen Wettkämpfen auf dem Wasser mitzumachen und sich mit anderen spielerisch zu messen. Rasantes Wassererlebnis und surreale Szenerie treffen aufeinander.

## DER TRAUM DER MEERJUNGFRAU

**Bis zu acht schwimmende Kugeln** gleiten durch sanftes Wasser. Darin zarte Meerjungfrauen im Spiel mit dem Gleichgewicht in den Wogen der Wellen. Fragile Poesie und zarte Emotionen zaubert das Onde Océance Event von Spheric E-motion auf ruhigen Gewässern. Die unwirklich erscheinenden Bewegungen der Tänzerinnen hauchen der Wassershow Eleganz und Anmut ein. Jede Performance wird individuell arrangiert, musikalisch in Szene gesetzt und hat stets den gleichen Effekt: staunende Zuschauer, die von der Performance in ihren Bann geschlagen werden. Davon träumen sogar echte Meerjungfrauen.

## MÄNNER FLASCHEN SENSATIONEN

**Erneut haben die Recyclingspezialisten** des GlasBlasSing Quintetts mit ihrem dritten Programm »Männer Flaschen Sensationen« etlichen Glas- und Plastikflaschen neues und höchst musikalisches Leben eingehaucht. Denn mit der Wasserspender-Bassdrum, dem Flachmanninoff, der Jelzin-Orgel oder der Flaschengitarre zaubern sie die großen Melodien der Welt auf die Bühne. Hierfür wird auf Flaschen, die unterschiedlich hoch mit Wasser gefüllt sind, fleißig geklimpert, gekloppt, geploppt, geblasen und kräftig mitgesungen. Eigenwillig instrumentierte Welthits treffen auf kreative Eigenkompositionen und zeigen, dass auch aus leeren Flaschen noch ein abendfüllendes Programm entstehen kann. Herrliche Männer-Flaschen-Liaison.

## DIE WELT DER MEERE

**Das Varieté Wasserwelten der Dirk Denzer** Performing Arts zeigt eine sehr sinnliche und erfrischend witzige Show rund um die Welt der Meere. Ein zehn Meter hoher Wasservorhang dient als Leinwand für eine Lasershow und internationale Varietékünstler stellen in maritimen Großkostümen die unterschiedlichsten Unterwasser-Lebewesen dar. Unter mitreißenden Power Percussion Beats wird mit Wasser jongliert, gigantische Seifenblasen werden erzeugt und das Highlight der Showproduktion ist die akrobatische Performance in einer überdimensionalen Wasserschale.

## LANDART TRIFFT FLIESSKUNST

**Wikuku, das Zentrum für Wind, Kunst und Kultur,** macht mit seinem Landschaftsprojekt »fließart« Grenzgänge zwischen Land und Wasser sichtbar. Dafür installieren die Künstler Kirsten Sauer, Anke Sauer und Tomm Jeckel aus dem Westerwald Fahnen, die sich an Wasserläufen im Wind bewegen. So entsteht der Eindruck eines vertikalen Flusses. Damit führt fließart dem Publikum die Wege des Wassers vor Augen und begleitet es durch die Landschaft. Den Künstlern ist es gelungen, spielerisch auf nachhaltige Landschaftsbilder aufmerksam zu machen und sich mit dem Lebenselixier Wasser bewusst auseinander zu setzen.

Fotos: Dirk Bradler, Dirk Denzer Performing Arts, Tom Jeckel, alle anderen Bildrechte liegen bei den Künstlern

*Splish splash!! Events with water are fascinating crowds-pullers. From gently flowing over enchanting sounds to splashing illuminations, these performances make massive waves!*

## INFO

**Amphibientour,** c/o Krystallpalast Leipzig, 04109 Leipzig
**AquamenS,** c/o Rudi Renner Agentur, 51399 Burscheid
**Drum-Stars,** 85247 Schwabhausen
**GlasBlasSing Quintett,** c/o Reiner Lübbers Agentur, 51588 Nümbrecht
**Liquid Soul,** 10405 Berlin
**Onde Océance,** c/o Spheric E-motion, 10439 Berlin
**Piraten Walk-Act,** c/o Incanto Erlebenskunst, 10777 Berlin
**Ponten Pie,** 08924 Santa Coloma de Gramenet, Spanien
**Ultraball,** c/o eh-showbox GmbH, 81671 München
**Unterwassermaler** Markus Asmus, 59425 Unna
**Varieté Wasserwelten,** c/o Dirk Denzer, 97525 Schwebheim
**Visual Sound Art,** c/o Büro für freies Theater, 63073 Offenbach
**Wikuku** – Zentrum für Wind, Kunst und Kultur, 56459 Kaden

Weitere Informationen und noch
mehr spannende Angebote finden Sie auf
**www.memo-media.de**